

# Pressecommuniqué

15. Young ART Lounge der Zürcher Kantonalbank Österreich AG

## Junge Künstler zeigen ihre Anlagen – 15. Young ART Lounge der Zürcher Kantonalbank Österreich AG

Bereits die 15. Ausgabe der Young ART Lounge ging am vergangenen Mittwoch, auf Einladung der Zürcher Kantonalbank Österreich AG, am Wiener Standort in der Hegelgasse 6 über die Bühne. Drei junge Künstlerinnen nahmen die geladenen Privatbankkunden auf einen Ausflug in ihre persönliche Kunstwelt mit. In vertiefenden Gesprächen konnten sie ihre im Rahmen der Vernissage ins Scheinwerferlicht gerückten Werke idealerweise gleich an den Mann bzw. die Frau bringen. Für die Bankkunden war es eine Gelegenheit, bereichernde Gespräche mit den Künstlerinnen sowie den Vorständen und Mitarbeitern der Zürcher Kantonalbank Österreich AG zu führen.

**Wien / Salzburg, 22. Oktober 2018.** Die Eventreihe Young ART Lounge hat einen Fixplatz im Veranstaltungskalender der Zürcher Kantonalbank Österreich AG sicher. Bereits seit sieben Jahren bietet sie jungen Kunstschaffenden eine Plattform, ihre Werke vor Bankkunden zu präsentieren und zu verkaufen. Diesmal luden Hermann Wonnebauer, Mitglied des Vorstandes und Silvia Richter, Direktorin Private Banking Wien, zur Vernissage am Wiener Standort in der Hegelgasse 6. „Es freut mich außerordentlich, dass sich die Young ART Lounge als wiederkehrende Veranstaltung etabliert hat und weiterhin junge Kunst Einzug in unsere Räumlichkeiten findet“, sagt Hermann Wonnebauer.

### Unterschiedliche Wege führen zur Kunst

Die Künstlerinnen Johanna Binder, Daniela Prokopetz und die unter dem Künstlernamen Mona L. tätige Simona Ledl gewährten den Gästen Einblick in ihr Schaffen. Auch wenn die Künstlerinnen die Liebe und Leidenschaft zur Kunst eint, sind die Wege, die sie zur Young ART Lounge geführt haben, unterschiedlich. Daniela Prokopetz und Johanna Binder haben schon früh den Weg als Künstlerinnen eingeschlagen und unter anderem an der Universität für Angewandte Kunst in Wien, mit der die Zürcher Kantonalbank Österreich AG im Zuge der Young ART Lounge zusammenarbeitet, studiert. Mona L. aus Bergheim bei Salzburg hingegen hat sich dem kreativen Feld zunächst als Autodidaktin angenähert.

### Ein Werk muss keinen Titel haben

Auch die Spielarten, derer sich die Künstlerinnen bedienen, sind vielfältig. So hat Daniela Prokopetz eine eigene Technik namens Aquarelldruck entwickelt. Wie ihre Farbflüsse auf Leinen im Spannungsfeld von Zufall und Streuung bahnt sie sich bei der Namensgebung ihrer Werke einen eigenen Weg und verzichtet völlig darauf. Damit lässt sie einen unvoreingenommenen Blick des Betrachters auf das Werk zu und mehrere Interpretationsmöglichkeiten offen. Mona L. ist es wichtig, dass sich die Betrachter ihrer Werke in diesen verlieren und dass etwas ausgelöst wird.



v. l. n. r.: Silvia Richter, Johanna Binder, Daniela Prokopetz, Simona Ledl, Hermann Wonnebauer

---

Pressekontakt:

#### YIELD PUBLIC RELATIONS

Mag. (FH) Christoph Breitenfelder  
Telefon +43 676 950 5801  
c.breitenfelder@yield.at

#### Zürcher Kantonalbank Österreich AG

Petra Schmid  
Telefon +43 662 8048-151  
presse@zkb-oe.at

## 15. Young ART Lounge der Zürcher Kantonalbank Österreich AG

### **Parallele zwischen Kunst und Privatbank**

Johanna Binder hat in ihrer Arbeit seit ihrem ersten Young ART Lounge-Auftritt im Jahr 2011 Veränderungen durchgemacht. Im Gegensatz zu früher ist ihre Malerei abstrakter geworden – sie ist außerdem mehr skulptural und performativ als früher tätig. Die aus Salzburg stammende Künstlerin, die sich zwischen Aufhalten in Italien und Kolumbien Zeit für die Teilnahme an der Young ART Lounge nahm, reagiert im Zuge ihres kreativen Schaffensprozesses gerne auf äußere Umstände. Auch wenn Kunst und Finanzen auf den ersten Blick vielleicht nicht viel gemeinsam haben, besteht hier eine Parallele zur Zürcher Kantonalbank Österreich AG, die als Privatbank im Dienste ihrer Kunden ebenfalls laufend ihr Geschäftsumfeld analysiert, prüft und ihre Schlüsse daraus zieht.

### **Die Zürcher Kantonalbank Österreich AG**

Die Zürcher Kantonalbank Österreich AG ist ein auf Private Banking – insbesondere die professionelle Betreuung von vermögenden Privatpersonen und Familien, Stiftungen sowie Unternehmern – in Österreich und Süddeutschland spezialisiertes Institut. An den beiden Standorten Salzburg und Wien sind 93 Mitarbeiter (Stand Sept. 2018) beschäftigt. Aktuell verwaltet die Bank ein Geschäftsvolumen von 2,3 Milliarden Euro und verzeichnet ein jährliches Wachstum von 15 bis 20 Prozent. Bei den international anerkannten Thomson Reuters Lipper Fund Awards 2017 wurde die Zürcher Kantonalbank Österreich AG mit zwei ersten Plätzen ausgezeichnet. Beim Österreichischen Dachfonds Award 2016 des GELD-Magazins wurden Portfolios des Hauses mit den Plätzen eins und drei prämiert. Die Zürcher Kantonalbank Österreich AG ist eine 100-prozentige Tochter der Zürcher Kantonalbank, Zürich. Das Schweizer Traditionshaus blickt auf eine mehr als 140-jährige Geschichte zurück und wurde aktuell zum siebten Mal in Folge als sicherste Universalbank der Welt ausgezeichnet (Quelle: Global Finance Media Inc.). Als einziges Universalbank-Institut weltweit besitzt die Zürcher Kantonalbank, Zürich, ein Triple-A-Rating aller drei großen internationalen Ratingagenturen (Moody's, S&P und Fitch).

---

Pressekontakt:

#### **YIELD PUBLIC RELATIONS**

Mag. (FH) Christoph Breitenfelder  
Telefon +43 676 950 5801  
c.breitenfelder@yield.at

#### **Zürcher Kantonalbank Österreich AG**

Petra Schmid  
Telefon +43 662 8048-151  
presse@zkb-oe.at

**Zusätzliche Informationen gemäß Mediengesetz:**

Herausgeber, Medieninhaber und Redaktion: Zürcher Kantonalbank Österreich AG, Getreidegasse 10, 5020 Salzburg.

Sitz der Gesellschaft: Salzburg.

Vorstand: Lucien J. Berlinger, Christian Nemeth, Michael Walterspiel, Hermann Wonnebauer.

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Christoph Weber.

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates: Martin Baldauf (Stellvertreter des Vorsitzenden), Dr. Stephan Hutter, Matthias Franz Stöckli, Mag. Thomas Hruschka, Brigitte Wallner.

Direkte Gesellschafterin: Zürcher Kantonalbank (100 %), selbständige Anstalt des Kantons Zürich.

Unternehmensgegenstand: Kreditinstitut gemäß BWG.

Erklärung über die grundlegende Ausrichtung des Newsletters:

Informationen über allgemeine Themen im Zusammenhang mit der Vermögensanlage, insbesondere Vermögensverwaltung, Wertpapiere und Kapitalmärkte.